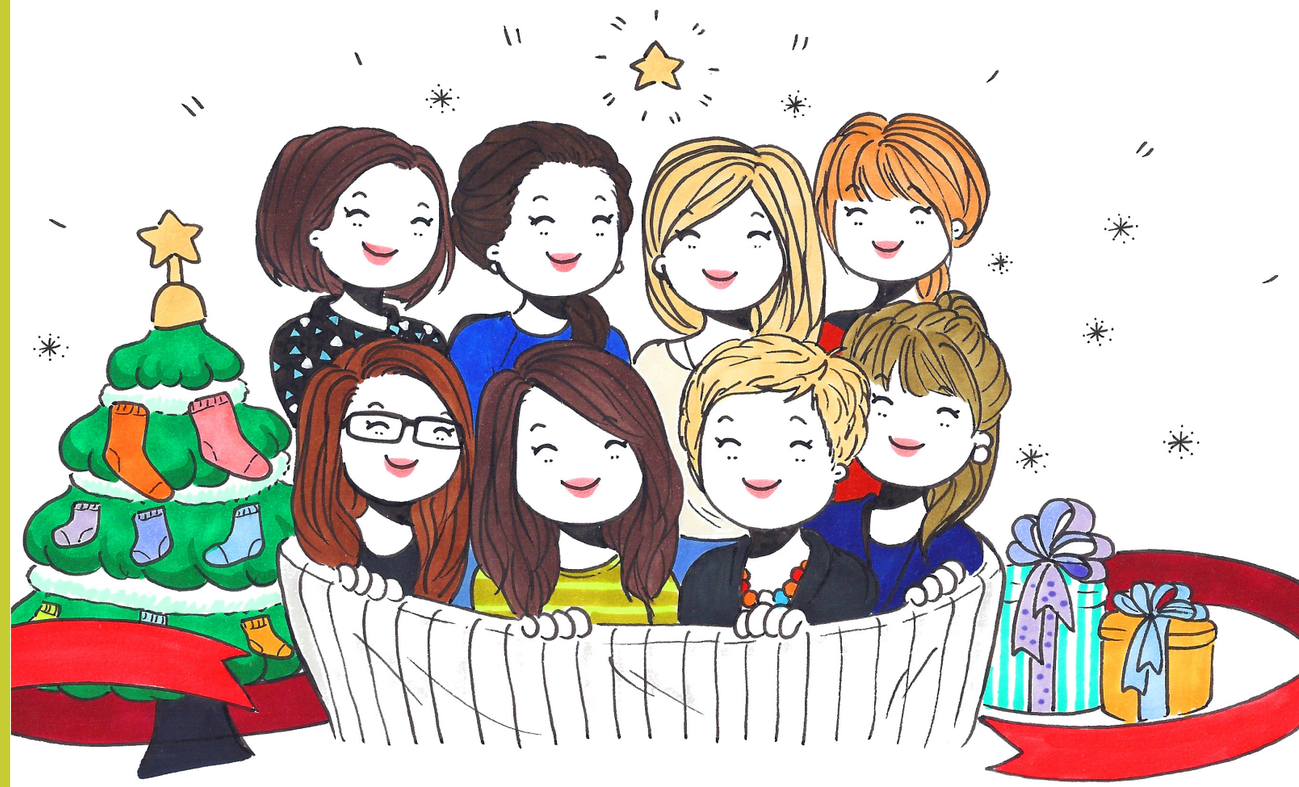
Klickkomplizen

WIR WÜNSCHEN VON HERZEN FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR.

♥ ♥ ♥

Klickkomplizen GmbH
Feuerbachstraße 09
04105 Leipzig
T: 0341 99 99 7 666 I www.klickkomplizen.de

Fröhliche Weihnachten



Ein aufregendes Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und wir wollen die besinnliche Zeit nutzen, zurück zu blicken. Viele Erfolge und Glücksmomente bereicherten unseren Alltag in der Agentur. Dafür gilt unser größter Dank unseren Kunden und Partnern. Wir freuen uns darauf, auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche gemeinsame Projekte auf die Beine stellen zu können.

♥ ♥ ♥

Wir möchten die Weihnachtszeit nutzen, um innezuhalten und uns bewusst zu machen, dass es neben den glücklichen Momenten 2016 auch Ereignisse gab, die viele Menschen sehr bewegten.
Aus diesem Grund haben wir uns gegen Weihnachtsgeschenke und für das Spenden entschieden.

2017 werden wir monatlich eine gemeinnützige Organisation mit 200 € unterstützen und damit ein Zeichen für Willkommenskultur, Umweltschutz und Fürsorge setzen. Jeder Klickkomplize hat sich bereits für ein Herzensprojekt entschieden. Für eine Auswahl der restlichen 4 Projekte bitten wir Sie um Ihren Vorschlag an die E-Mail-Adresse spende@klickkomplizen.de. Eine kleine Auslosung wird Anfang des neuen Jahres die finalen Vier küren. Selbstverständlich informieren wir Sie 2017 regelmäßig über die von uns geförderten Projekte.

ANASTASIA
Flüchtlingshilfe Königshain-Wiederau

Gelebte Integration - Als es zu Weihnachten 2015 hieß, dass 60 Männer aus Syrien und Afghanistan in einem Zelt mitten im Dorf untergebracht werden, war die Stimmung angespannt. Davon haben sich viele freiwillige Unterstützer jedoch nicht beeindrucken lassen. Vom ersten Tag an wurde zusammen gespielt, gekocht und Deutsch gelernt und das regelmäßig bis heute. Mittlerweile wohnen die Geflüchteten in eigenen Wohnungen und sind in ihren deutschen Patenfamilien fest integriert. Das Engagement der Helfer wurde vor kurzem auch mit dem Sächsischen Demokratiepreis ausgezeichnet. Ein tolles Zeichen gegen Fremdenhass und „sächsische Verhältnisse".

JULIA
DKMS

„Stäbchen rein, Spender sein" - die Plakate der DKMS kennt fast jeder und auch mir begegneten diese vor einiger Zeit. Hinzu kam noch eine persönliche Verbundenheit und mein Typisierungsset war bestellt und ich anschließend registriert. Doch damit war es für mich nicht genug. Jede Typisierung bei der DKMS kostet Geld. Deshalb war und ist es mir wichtig, auch in dem Bereich Spenden die DKMS weiterhin zu unterstützen. Jede Typisierung kann ein Leben retten und vielleicht kann auch ich irgendwann von mir behaupten, jemandem das Leben gerettet zu haben.

PEGGY
Kinderhospiz Bärenherz

Etwas Gutes tun – Wer will das nicht? Mich hat dieses Gefühl dieses Jahr nicht mehr losgelassen, weswegen ich mich für eine ehrenamtliche Tätigkeit im Kinderhospiz Bärenherz entschied. Demnach lag meine Entscheidung also nicht fern, das Kinderhospiz auch mit einer Geldspende unterstützen zu wollen. Im Kinderhospiz Bärenherz geht es nicht um das Sterben an sich, sondern vielmehr um Lebensqualität für schwerstkranke Kinder aber auch für deren Eltern und Geschwister zu schaffen. Das Hospiz bietet Platz und Raum für Schutz, Geborgenheit, Ruhe und Kraft und begleitet liebevoll Kinder und deren Familie von der Diagnose bis hin zum Abschied und darüber hinaus.

♥ ♥ ♥ PROJEKTE

KATJA
Ärzte ohne Grenzen e.V.

Mein „Herzensprojekt" für die Spende der Klickkomplizen ist das internationale Netzwerk der ÄRZTE OHNE GRENZEN. Seit 45 Jahren leisten die Mitarbeiter medizinische und psychologische Hilfe für notleidende Menschen in Kriegs- und Krisenregionen, nach Epidemien oder Naturkatastrophen. Zu den Aufgabenfeldern gehören u.a. chirurgische Nothilfe, Impfkampagnen, Behandlung von Infektionskrankheiten und vieles mehr. 1999 wurde die unabhängige Organisation, die in über 60 Ländern aktiv ist, mit dem Friedensnobelpreis geehrt. Besondere Anerkennung verdienen in meinen Augen vor allem DIE Ärzte und Mitarbeiter, die sich selbst in Gefahr begeben, um Menschen in Not zu helfen.

SANDY
Leipziger Tafel e.V.

In einer idealen Gesellschaft geht es allen Menschen gut und keiner muss Hunger leiden – schon gar nicht in direkter Nachbarschaft hier in Leipzig. Ich gehe gern Essen und weiß, wie privilegiert ich bin. Hunger oder der Mangel an gesunden Lebensmitteln sollten daher kein Thema sein. Leider sind sie es aber doch. Meine Spende geht deshalb an den LEIPZIGER TAFEL E.V.

SABRINA
Leipziger Stiftung für krebskranke Kinder

Manchmal trifft eine schwere Krankheit wie Krebs die unschuldigsten Geschöpfe überhaupt – Kinder. Die Leipziger Stiftung für krebskranke Kinder macht sich dafür stark, dass ihnen und ihren Familien ein wenig Last in dieser schweren Zeit abgenommen wird. Ganz besonders schätze ich den vielseitigen Ansatz der Arbeit der Stiftung. So gibt es neben Projekten im Bereich Krebsforschung auch jene, die die Familien in ihrem Alltag betreuen und beraten, und ihnen auf ihrem schweren Weg ein Stück Normalität schenken.

HANNA
Oceancare

Als ich neulich eine Dokumentation zum Thema Plastik sah, in der thematisiert wurde, dass in unseren Ozeanen ein Müllstrudel existiert, der genauso groß ist wie Westeuropa, war ich erschüttert. Mir wurde bewusst: Umdenken tut Not. Die Schweizer Organisation Ocean Care engagiert sich für die Reduktion des Plastikeintrags in die Ozeane und für das Wohl deren tierischer Bewohner. Mit ihrer Arbeit machen sie sich im Meeres- sowie Tier- und Artenschutz stark und klären auf. Das Verbot von Mikroplastik, die weltweite Regulierung der Plastikmüll-Entsorgung sind ihre Hauptziele im Kampf gegen die Meeresverschmutzung. Aber vor allem wollen sie durch ihre Umweltbildung noch mehr Menschen wachrütteln und zum Umdenken bewegen.

TINA
Sherpafonds

Seit Jahren engagiere ich mich als Vereinsmitglied für den Sherpa Fonds. Es ist ein ganz kleiner Verein, der in Nepal die Schulausbildung begabter Kinder aus armen Familien fördert und mit dem wir schon viel erreichen konnten. Darüber hinaus sind Organisatoren des Vereins Bekannte und daher weiß ich, dass das Geld dort ankommt, wo es gebraucht wird. Vor allem das Erdbeben im letzten Jahr hat uns vor große Herausforderungen gestellt und wir können jeden Euro gebrauchen. Da liegt es nur nahe, dass ich meine Spende an den Sherpa Fonds richte.